

Nur ein Tag

Das ganze
Glück in 24
Stunden



Karoline
Schuch

Aljoscha
Stadelmann

Lars
Rudolph

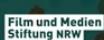
Anke
Engelke

Ein fabelhafter Film
von Martin Baltzsch



nureintag.wfilm.de

Drehbuch & Regie **Martin Baltzsch** Bildgestaltung **Olaf Hirschberg** Montage **Stefan Oliveira-Pita** Produzentin **Bettina Brokemper** Produktionsleitung **Dominik Strohecker** Herstellungsleitung **Sascha Verhey**
Casting **Susanne Ritter** Maskenbild **Waldemar Pokromski** Kostümbild **Sonia Bouabsa** Szenenbild **Anna Bucher** Sounddesign **Corinna Fleig** Mischung **Tobias Fleig** Ton **René Nicklaus** Musik **Sandra Weckert**
Produktion **Heimatfilm** Verleih **W-film** Gefördert von **Film- und Medienstiftung NRW**, Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), Kuratorium junger deutscher Film



HEIMATFILM

Buch zum Film
erschieden bei:

DRESSLER

Hörspiel
erschieden bei:

Oetinger audio

NUR EIN TAG

Filmpädagogische Begleitmaterialien

Deutschland 2017, 76 Min.

Kinostart: 29. Juni 2017, W-film Distribution

nureintag.wfilm.de

Regie	Martin Baltscheit
Buch	Martin Baltscheit, nach seinem gleichnamigen Theaterstück
Kamera	Olaf Hirschberg
Montage	Stefan Oliveira-Pita
Musik	San Ra Weckert
Szenenbild	Anna Bucher
Produzentin	Bettina Brokemper
Darsteller/innen	Aljoscha Stadelmann (Wildschwein), Lars Rudolph (Fuchs), Karoline Schuch (Fröhliche Eintagsfliege), Anke Engelke (Traurige Eintagsfliege)

FSK	ohne Altersbeschränkung
Pädagogische Altersempfehlung	6-9 Jahre; 1.-3. Klasse
Themen	Leben/Tod, Glück und Lebensziele, Lebensfreude, Freundschaft, Ehrlichkeit, Tiere, Fabel, Literaturadaption
Anknüpfungspunkte für Schulfächer	Deutsch, Ethik/Religion, Kunst/Werken

Impressum

Herausgeber:	Bildnachweis:	Text und Konzept:
W-film Distribution Gotenring 4 50679 Köln	W-film Distribution (Filmbilder), Dressler Verlag (Buchillustrationen)	Stefan Stiletto stiletto@filme-schoener-sehen.de
www.wfilm.de		

Bei Interesse an einer **Schulkinoveranstaltung** wenden Sie sich bitte an ein Kino in Ihrer Nähe. Gerne unterstützen wir Sie bei der Kontaktaufnahme. Ihre Ansprechpartnerin ist Isabel Peters: +49 (0) 221/222 19 80, isabel.peters@wfilm.de. VISION KINO nimmt den Film ab Herbst 2017 in das Programm der Schulkinowochen.

Nutze den Tag!

FUCHS

Was hast du denn jetzt vor?

EINTAGSFLIEGE

Erstens einen Beruf lernen. Zweitens heiraten. Drittens alt werden. Und dann natürlich noch ein paar Sprachen lernen.

FUCHS

Weißt du eigentlich, was du für ein Tier bist?

Dialogauszug aus NUR EIN TAG

Die fröhliche Eintagsfliege ahnt nicht, dass ihr nur ein einziger Tag zum Leben bleibt. Wie tragisch, denken sich Fuchs und Wildschwein, die sofort von der quiriligen, liebenswerten Fliege bezaubert sind. Doch sie bringen es einfach nicht übers Herz, ihr die Wahrheit zu sagen. Stattdessen erfinden sie eine Lüge, um in den folgenden Stunden im Schnelldurchlauf das Glück eines ganzen Lebens mit ihr durchzuspielen.

Wie in seinem gleichnamigen Theaterstück (Erstaufführung 2007), das 2014 als Hörbuch und 2016 auch als Kinderbuch adaptiert wurde, beschäftigt sich Martin Baltscheit in seinem Spielfilmdebüt mit existenziellen Fragen: Wie gehen wir damit um, dass wir irgendwann sterben werden? Welche Bedeutung hat der Tod für das Leben? Und vor allem: Was ist eigentlich Glück? Dabei gelingt es ihm, die ganze Bandbreite der Gefühle von Trauer bis Freude abzubilden und sogar dem Tod mit einer gewissen Gelassenheit zu begegnen. So regt sein Film zum Nachdenken an, ohne belehrend zu wirken und über die Köpfe von Kindern hinweg zu erzählen.

Den Charakter einer Fabel erhält die Geschichte, weil die Protagonisten Tiere sind. Und dabei geht der Film ganz wagemutig mit der Vorlage um. Denn für die Verfilmung wurde eben nicht, wie es vielleicht naheliegender gewesen wäre, die Form des Animationsfilms gewählt, sondern die des Realfilms. So werden Wildschwein, Fuchs und Eintagsfliege allesamt von Menschen dargestellt, deren Kostüm und Maske nur sachte an die Tiere erinnern. Doch durch die stimmige Darstellung und die Lichtgestaltung, die den gesamten Film in eine einheitliche Farbpalette aus warmen Orange-, Rotbraun- und Grüntönen taucht, wirkt diese „fabelhafte“ Welt von Anfang an überhaupt nicht befremdlich. Es ist ein Leichtes, sich auf diese charmante Tiergeschichte einzulassen, die trotz des schwierigen Themas das Leben feiert.

Aufbau und Ziel dieser Begleitmaterialien

Diese Begleitmaterialien geben Anregungen, wie NUR EIN TAG im Schulunterricht eingesetzt werden kann. Einer knappen Vorstellung des Films folgt eine Darstellung der Figuren. Im Anschluss finden Sie methodische Vorschläge. Da sich NUR EIN TAG bereits an Schüler/innen ab der 1. Klasse richtet, sind einige Unterrichtsvorschläge so angelegt, dass sie auch ohne Lese- und Schreibkenntnisse im Unterrichtsgespräch oder durch gemeinsame Bildbetrachtungen bearbeitet werden können. Im Anhang finden Sie jedoch zu ausgewählten Aufgaben auch vorgefertigte Arbeitsblätter für Schüler/innen, die bereits lesen und schreiben können.

Eine inhaltliche Auseinandersetzung ist dabei ebenso wichtig wie eine Beschäftigung mit der filmischen Gestaltung, durch die die Wahrnehmung sensibilisiert werden soll. Es ist nicht notwendig, die Arbeitsblätter vollständig und chronologisch zu bearbeiten. Wählen Sie vielmehr solche Aufgabenvorschläge aus, die Ihnen für die Arbeit mit Ihren Schülern/innen und für den gegebenen Zeitrahmen sinnvoll erscheinen, und modifizieren Sie diese gegebenenfalls, damit sie sich in Ihren Unterricht optimal einfügen.

Die Handlung

Wildschwein und Fuchs können gar nicht hinsehen. Da ist sie gerade erst geschlüpft, diese wunderschöne fröhliche Eintagsfliege. Und in wenigen Stunden wird sie schon wieder sterben. Bevor das Wildschwein sich in die Schönheit verliebt und noch trauriger wird, versucht es sich lieber abzulenken. Aber dann steht die Eintagsfliege plötzlich direkt vor ihm. Und erzählt von den Plänen, die sie für ihr Leben hat. Und nun? Sollen Wildschwein und Fuchs ihr etwa erzählen, dass ihre Zeit dafür überhaupt nicht reicht? Als die Fliege wissen will, warum Wildschwein und Fuchs so niedergeschlagen sind, greifen diese kurzerhand zu einer Notlüge. Der Fuchs ist es, so sagen sie, dessen letzter Tag gerade angebrochen ist. Sofort ist die Fliege mit von der Partie. Denn wenn das so ist, dann sollten die letzten Stunden des Fuchses schließlich so schön wie möglich sein. „Gehen wir an die Arbeit! Wir machen ihn glücklich!“

Und das geht so: Schnell noch etwas in der Schule über das Einmaleins lernen. Aber das macht dem Fuchs nicht wirklich Spaß. Also lieber ein paar Gänse jagen. Danach wird geheiratet. Doch bevor die Eintagsfliege auf die Idee kommt, selbst den Fuchs zu heiraten, springt das ziemlich eifersüchtige Wildschwein lieber selbst als Bräutigam ein. Als Nachwuchs her muss, spielt die Eintagsfliege die Tochter von Wildschwein und Fuchs, die in Windeseile heranwächst. Unterdessen altern Wildschwein und Fuchs, bis der Fuchs – im Spiel – bei einem Autounfall ums Leben kommt und das Wildschwein um ihn trauert. Auch ein Geburtstag wird gefeiert. Und dann verplappert sich der Fuchs plötzlich bei seiner Geburtstagsansprache.

Er dankt der Eintagsfliege für diesen schönen Tag – und merkt zu spät, was er damit angerichtet hat. Auf einmal erkennt diese, dass Wildschwein und Fuchs sie angelogen haben und es eigentlich sie ist, die bald sterben wird. Enttäuscht läuft sie davon. Als sie eine traurige Eintagsfliege trifft, die nur die Zeit zurückzählt und in ihrem Leben noch keinen einzigen Moment des Glücks erlebt hat, wird ihr jedoch bewusst, dass Wildschwein und Fuchs alles getan haben, um sie glücklich zu machen. Kurz vor ihrem Tod treffen sich Wildschwein, Fuchs und Eintagsfliege noch einmal. Was ihnen bleibt, ist der Trost, einen schönen Tag miteinander verbracht zu haben. Und dass die Eintagsfliege Eier gelegt hat, die im kommenden Jahr schlüpfen werden. Das wird dann sicher auch ein guter Tag werden. Aber bis dahin heißt es warten.

Das Hörbuch

Martin Baltscheit (2014): Nur 1 Tag. Oetinger audio

Das Kinderbuch

Martin Baltscheit (2016): Nur ein Tag. Dressler Verlag



Die Figuren

Wildschwein



Das Wildschwein lebt in seinem Bau am Ufer eines Sees. Das Lieblingsgericht des Frühaufstehers sind Trüffelpuffer, die es mit Hingabe selbst zubereitet. Und liebend gerne brät es diese auch für seinen Freund und Wald-Mitbewohner, den Fuchs. Das Wildschwein ist überaus einfühlsam. Der Gedanke an den baldigen Tod der Eintagsfliege, in die er sich auf den ersten Blick verliebt, macht ihn sehr traurig.

Fuchs



Der Fuchs ist ein vornehmes, sportliches und sauberes Tier. Er legt Wert auf gute Kleidung und leckt sich immerzu das Fell. Aber manchmal liebt er es auch, einfach wild zu sein und zum Beispiel Gänse zu jagen. Eine seiner Lieblingsbeschäftigungen ist es, mit dem Wildschwein zu frühstücken. Am liebsten Trüffelpuffer. Wie das Wildschwein hat auch er das Herz am rechten Fleck. Er verwendet gerne englische Wörter, ist aber leider nicht so schlau, wie man es Füchsen oft nachsagt.

Fröhliche Eintagsfliege



Ist das Leben nicht schön? Die Eintagsfliege ist überaus fröhlich und lebt glücklich in den Tag hinein. Liebevoll kümmert sie sich um ihre neuen Freunde Wildschwein und vor allem Fuchs. Dabei kann sie auch darüber hinwegsehen, dass sie manche Verhaltensweisen ihrer neuen Freunde (wie etwa die Jagd des Fuchses auf die Gänse) nicht so gut findet. Ehrlichkeit ist für sie wichtig, Umso enttäuschter ist sie daher, als sie merkt, dass Wildschwein und Fuchs ihr etwas verschwiegen haben.

Traurige Eintagsfliege

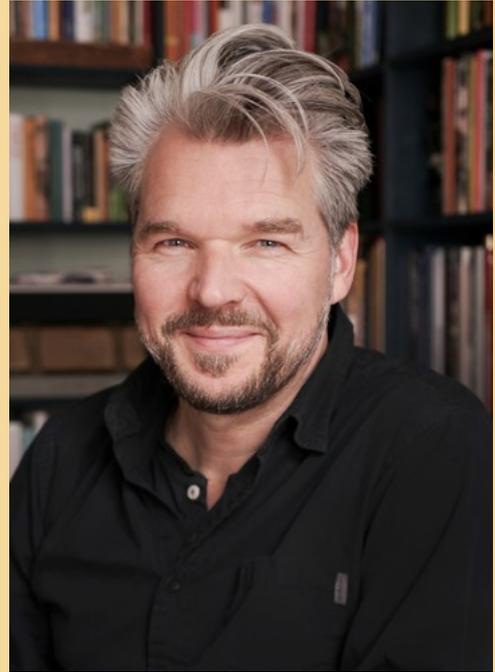


Bald ist alles vorbei! Die traurige Eintagsfliege zählt die Zeit rückwärts. Schon seit Stunden! Was nützt das Leben, wenn es gleich schon wieder vorüber ist? Die traurige Eintagsfliege schafft es nicht, sich aufzuraffen und hat keine Augen für das Schöne im Leben. Weil sie nur an ihr Ende denkt, vertrödelt sie die Zeit, die sie eigentlich zur Verfügung hätte.

Der Autor und Regisseur: Martin Baltscheit

Martin Baltscheit, geboren 1965 in Düsseldorf, studierte Kommunikationsdesign an der Folkwangschule Essen und galt bald als Multitalent. Bekannt ist er vor allem als Autor von bislang über 40 Kinder- und Bilderbüchern, die er mit Vorliebe in der Form einer Fabel erzählt. Er hat sich außerdem als Illustrator, Sprecher und Hörspielautor einen Namen gemacht und ist als Theaterregisseur international erfolgreich. Für seine Arbeiten gewann er zahlreiche Preise, darunter der Deutsche Jugendliteraturpreis für „Die Geschichte vom Fuchs“ und der Deutsche Kindertheaterpreis für „Krähe & Bär“.

2007 brachte Martin Baltscheit sein Stück „Nur ein Tag“ auf die Theaterbühnen weltweit. Die von ihm selbst eingesprochene Adaption als Hörspiel kürte unter anderem der Hessische Rundfunk zum Hörbuch des Jahres. 2016 erschien dann die illustrierte Buchversion, die bisher weit über 20.000 mal verkauft wurde. Nach ersten Ausflügen zum Kurzfilm mit dem Animationsfilm „Die Nacht des Elefanten“, der mit dem Deutschen Kurzfilmpreis 2014 ausgezeichnet wurde, feiert Baltscheit jetzt mit der Verfilmung von „Nur ein Tag“ sein Kinodebüt.



»Ich habe keine Angst vor Themen. Man muss sie nur so gestalten, dass Kinder sie verstehen. Das Spannende an meiner Arbeit ist es, Bilder zu erfinden, die so greifbar sind, dass sie ein Leben lang halten.«
Martin Baltscheit

Preise & Auszeichnungen (Auswahl)

2016: Deutscher Kindertheaterpreis für „Krähe & Bär“
2014: hr2 Hörbuch des Jahres 2014 „Nur ein Tag“
2014: Deutscher Kurzfilmpreis „Die Nacht des Elefanten“
2014: Lesekünstler 2014
2013: Deutscher Sprecher-Hörbuchpreis mit „Zorgamazoo“
2011: Deutscher Jugendliteraturpreis „Die Geschichte vom Fuchs“
2010: Deutscher Jugendtheaterpreis für „Die besseren Wälder“
2009: Kinderbuchpreis NRW mit Ulf K. für „Professor Paul“
2002: Kinderbuchpreis NRW mit Zoran Drvenkar „Der einzige Vogel“
u.v.m.

(Aus dem Presseheft)

Martin Baltscheit über NUR EIN TAG

„Nur ein Tag“ ist ein Film über die unbändige Lust am Leben. Die Fabel erzählt mit Tierfiguren von uns Menschen. Was also lag näher, diese auch von Menschen spielen zu lassen? So schaffe ich Abstand und Nähe zugleich. Diesen Trick aus dem Theater wollte ich auf den Kinofilm übertragen.

Das Ziel war eine Rückbesinnung auf Sprache, Figuren und erzählerische Tiefe in einem Film für Kinder und Erwachsene. Mir war es wichtig, nicht alles zu Tode zu erklären, sondern die Phantasie der Zuschauer zu befeuern.

Vorschläge für den Unterricht

Figuren-Steckbriefe

Als die Eintagsfliege auftaucht, verändert sich das Leben von Fuchs und Wildschwein. Sie verlieben sich, sie sind bekümmert, sie wollen (mit einer Notlüge) helfen, sie lassen sich auf die fröhliche Eintagsfliege ein. Die Fliege bringt Freude ins Leben von Fuchs und Wildschwein – und Fuchs und Wildschwein bereichern auch das Leben der Fliege.

Um sich mit den Figuren, deren Eigenschaften und Gedanken zu beschäftigen, bietet sich die Arbeit mit Steckbriefen an. Im **Anhang** finden Sie Vordrucke für Wildschwein, Fuchs und die fröhliche Eintagsfliege. Die Schüler/innen können selbst auswählen, mit welcher Figur sie sich beschäftigen wollen. Die Antworten werden danach in der Klasse gesammelt und gemeinsam besprochen. Von dieser Aufgabe kann leicht zu anderen Unterrichtsvorschlägen übergeleitet werden, etwa wenn es um die Glücksvorstellungen der Figuren geht (► „Was ist Glück?“). Andererseits kann im Anschluss auch besprochen werden, wie die Figuren im Film aussehen und ein Vergleich mit den Illustrationen der Kinderbuchvorlage erfolgen (► „Vom Buch zum Film“).

Varianten

Falls die Schüler/innen noch nicht lesen können, kann diese Aufgabe auch mündlich bearbeitet werden. Möglich ist beispielsweise die Interviewform. Dabei schlüpft jeweils ein/e Schüler/in in die Rolle von Wildschwein, Fuchs oder Eintagsfliege und steht den fragenden Mitschülern/innen Rede und Antwort. Ebenfalls möglich ist, dass die Schüler/innen ihre Lieblingsfigur kurz mündlich vorstellen. Auch diese Vorstellung könnte aus dem Blickwinkel der Figur erfolgen.

Das ganze Leben an einem einzigen Tag

„Wer nur einen Tag hat, der braucht das ganze Glück in 24 Stunden“, sagt die Eintagsfliege, als sie vom vermeintlich nahen Tod des Fuchses erfährt. Danach wird in schneller Abfolge gelernt und gejagt, im Spiel wird geheiratet, man liebt sich und man streitet miteinander, ein Kind kommt auf die Welt, wird groß, zieht aus, die Eltern werden alt, ein Partner stirbt. Nicht jedes Ereignis lässt sich unter den Oberbegriff „Glück“ fassen. Vielmehr versuchen die drei Freunde, bedeutende Stationen eines Lebens zu durchlaufen. Dass dabei auch traurige Situationen nicht ausgeblendet werden (wie etwa Streit oder Verlusterfahrungen), macht NUR EIN TAG so bemerkenswert.

Ob auch für jüngere Kinder im Lebensplan schon Heiraten und Kinderbekommen verankert ist, bleibt allerdings fraglich – auch wenn einige der dargestellten Situationen Kindern aus eigenen Rollenspielen sehr vertraut sein dürften. Umso spannender ist daher die Auseinandersetzung damit, was nach der Filmhandlung „die Geschichte eines Lebens“ ausmacht – und welche Stationen und Erlebnisse andererseits den Kindern selbst besonders wichtig sind.

Auf **Arbeitsblatt 1** finden Sie dazu Standfotos aus dem Film, die an die oben genannten „Lebensstationen“ erinnern. Alternativ können diese auch ausgeschnitten und nach ihrer Bedeutung für die Schüler/innen aneinandergereiht werden. Im Anschluss fertigen die Schüler/innen einen eigenen „Tagesplan“ für eine Eintagsfliege an. Was sollte diese ihrer Meinung nach erleben? Die Tagespläne können in Einzel- oder Partnerarbeit erarbeitet werden. Danach werden die Ergebnisse gemeinsam in der Klasse vorgestellt und verglichen.

Was ist Glück?

Glück ist ein abstrakter Begriff. Und doch hat jede/r irgendeine Vorstellung davon. Im Film verfolgen die Tiere einen genauen Plan, was ein glückliches Leben auszeichnet. Nun geht es um die Glücksvorstellungen der Schüler/innen. Auf **Arbeitsblatt 2** schreiben sie auf, welche glücklichen Momente es bislang in ihrem Leben gab – und befragen auch ihre Eltern, Großeltern und besten Freunde/innen. Im gemeinsamen Unterrichtsgespräch können die Glücksvorstellungen/-erfahrungen im Anschluss besprochen werden. Welche Unterschiede gibt es dabei zwischen jungen und alten Menschen? Und gibt es Glückserfahrungen, die immer wieder auftauchen? Was erfahren wir dadurch über Glück?

Der Tod und das Leben

NUR EIN TAG ist vor allem auch eine Auseinandersetzung mit dem Tod als Teil des Lebens. Von Anfang an legt der Film die Notwendigkeit des Sterbens offen. Und zum Ende hin gibt es auch keinen magischen Trick, um den Tod der Eintagsfliege zu verhindern oder aufzuschieben. Sie stirbt. Und Wildschwein und Fuchs müssen Abschied nehmen. Trotzdem ist die Geschichte nicht niederschmetternd. Sie feiert vielmehr das Leben und macht deutlich: Dass alle Lebewesen irgendwann sterben müssen, ist unausweichlich. Schlimm aber ist es, wenn man nichts aus seinem Leben macht. Besonders deutlich wird dies in der Begegnung der beiden Eintagsfliegen. Die fröhliche Eintagsfliege, gekleidet in luftiges Weiß und mit orangefarbenem Blazer, trifft auf die schwarz gekleidete traurige Eintagsfliege, die aus Angst vor dem Tod vollkommen handlungsunfähig geworden ist und nur Trübsal bläst.

Zwei Fotos aus dieser Szene auf **Arbeitsblatt 3** dienen als Anlass, um über das Leben und den Tod nachzudenken. Dazu vergleichen die Schüler/innen die Einstellungen der beiden Eintagsfliegen und gehen dabei auch auf deren Kostüm sowie Wortwahl ein.

Weitere Impulsfragen für Unterrichtsgespräche

- Welche Eintagsfliege gefällt euch besser? Warum?
- Was kann man von den beiden Eintagsfliegen lernen?
- „Wenn sie es mir nicht gesagt hätten, was ich wirklich bin, dann hätte ich es einfach vergessen. Dann hätte ich einfach einen schönen Tag gehabt. Einen wunderschönen Tag. Den schönsten Tag in meinem Leben.“ – Warum kann die Eintagsfliege nun nicht mehr fröhlich sein?
- Am Ende des Films ist die Eintagsfliege gestorben. „Aber wer weint schon um eine Eintagsfliege?“ Beantwortet die Frage aus dem Film gemeinsam in der Klasse.

Vom Buch zum Film

Eine Besonderheit des Films ist es, dass die Tierfiguren von Menschen dargestellt werden. Die „tierischen Eigenschaften“ wurden dabei durch das Kostümbild und das Erscheinungsbild der Schauspieler/innen aufgegriffen. So trägt der Fuchs in Anlehnung an die Fellfarbe ein rotes Jackett, das Wildschwein ist kräftiger und hat einen Vollbart und die fröhliche Eintagsfliege trägt einen leuchtenden, orangefarbenen Blazer und zudem einen weißen Sonnenschirm. Die Farbpalette des Films wiederum besteht nun überwiegend aus warmen, erdfarbenen Tönen.

Anhand von Illustrationen aus dem Buch und Standfotos aus dem Film vergleichen die Schüler/innen auf **Arbeitsblatt 4** Vorlage und Verfilmung. Dabei gehen sie auch darauf ein, wie Eigenschaften der Figuren durch deren Aussehen veranschaulicht werden. Im Kunst/Werken-Unterricht können die Schüler/innen auch ein eigenes Kostüm für ihre Lieblingsfigur aus der Geschichte zeichnen und/oder mit unterschiedlichsten Materialien basteln.

Guten Tag, ich bin das Wildschwein!

Ich wohne

Ich habe diese Eigenschaften: Ich bin

Was ich mag

Was ich nicht mag

Über meinen Freund Fuchs denke ich

Heute fühle ich mich

weil

Meine Lieblingsfarbe ist

Guten Tag, ich bin der Fuchs!

Ich wohne

Ich habe diese Eigenschaften: Ich bin

Was ich mag

Was ich nicht mag

Über meinen Freund Wildschwein denke ich

Heute fühle ich mich

weil

Meine Lieblingsfarbe ist

Guten Tag, ich bin die Eintagsfliege!

Ich habe diese Eigenschaften: Ich bin

Was ich mag

Was ich nicht mag

Über meine Freunde Fuchs und Wildschwein denke ich

Heute fühle ich mich

weil

Meine Lieblingsfarbe ist

Arbeitsblatt 1: Das ganze Leben an einem einzigen Tag

Im Schnelldurchlauf

Der Fuchs hat nur einen einzigen Tag zu leben. Das denkt zumindest die Eintagsfliege. Also soll er an diesem Tag alles erleben, was wichtig ist. Was unternehmen Wildschwein, Fuchs und Eintagsfliege an diesem Tag?



1



2



3



4



5



6



7



8

Besprecht gemeinsam: Findet ihr diese Ereignisse auch wichtig? Begründet eure Meinung. Welche Ereignisse findet ihr wichtig?

Tagesplan einer Eintagsfliege

Was sollte eine Eintagsfliege eurer Meinung nach erleben? Erstellt einen Tagesplan für sie. Stellt eure Antworten danach in der Klasse vor und besprecht diese.

Heute will ich ...

Arbeitsblatt 2: Was ist Glück?

Das ganze Glück an einem einzigen Tag! Aber was ist Glück eigentlich? Schreibt auf, was euch in eurem Leben glücklich gemacht hat. Befragt auch eure Eltern, eure Großeltern und eure besten Freundinnen oder Freunde.

Glückliche Momente ...			
... in meinem Leben	... im Leben meiner Mutter oder meines Vaters	... im Leben meiner Oma oder meines Opas	... im Leben meines besten Freundes oder meiner besten Freundin

Schreibe ein Sprichwort auf, in dem Glück eine wichtige Rolle spielt. Passt dieses zu dem Film?

Arbeitsblatt 3: Fröhliche und traurige Eintagsfliege

Was denkt die fröhliche Eintagsfliege darüber, dass sie bald sterben muss? Und was die traurige Eintagsfliege? Schreibe je einen Satz aus der Sicht der Fliegen auf.

Die fröhliche Eintagsfliege	↔	Die traurige Eintagsfliege
 <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>		 <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>

Vergleiche die beiden Bilder: Wie wird durch die Kleidung gezeigt, wer fröhlich und wer traurig ist?

Die fröhliche Eintagsfliege	↔	Die traurige Eintagsfliege
<hr/> <hr/> <hr/>		<hr/> <hr/> <hr/>

Wie redet die fröhliche Eintagsfliege, wie die traurige? Schreibe Worte auf, die zu den beiden Fliegen und ihren Stimmungen passen.

Die fröhliche Eintagsfliege	↔	Die traurige Eintagsfliege
<hr/> <hr/> <hr/>		<hr/> <hr/> <hr/>

Arbeitsblatt 4: Vom Buch zum Film

Wildschwein und Fuchs

Hier siehst du ein Bild aus dem Buch „Nur ein Tag“...



Illustration von Wiebke Rauers

... und hier ein Foto aus dem Film.



Wie sehen Wildschwein und Fuchs auf den Bildern aus? Welche Ähnlichkeiten und Unterschiede gibt es? Achte zum Beispiel auf die Farbe der Kleidung oder bestimmte Kleidungsstücke.

Das Wildschwein	
... im Buch	... im Film

Der Fuchs	
... im Buch	... im Film

Welche Farben werden im Film hauptsächlich verwendet? Warum passen diese Farben zu der Geschichte?

Die Eintagsfliege

Und hier seht ihr Bilder der Eintagsfliege in Buch und Film:



Illustration von Wiebke Rauers

Wie wird jeweils gezeigt, dass die Eintagsfliege fröhlich ist? Achte auch hier auf die Farben ihrer Kleidung oder besondere Kleidungsstücke.

Die Eintagsfliege	
... im Buch	... im Film

„Nur ein Tag“

gibt es auch als Theaterstück,
als Hörbuch und als illustriertes Buch:

Nur ein Tag (CD)



Oetinger audio
Hörspiel, ca. 41 Min.
Text: Martin Baltscheit
Einbandillustration: Martin Baltscheit
Sprecher: Martin Baltscheit, André Gatzke,
Charly Hübner, Annett Louisan
Musik: San Ra Weckert
Produktion: Kay Poppe
Regie: Martin Baltscheit, Markus Langer
Ab 6 Jahren
ISBN: 978-3-8373-0764-1

Nur ein Tag (Buch)



Dressler Verlag
Text: Martin Baltscheit
Einband und farbige Illustrationen: Wiebke Rauers
112 Seiten
Ab 6 Jahren
ISBN: 978-3-7915-2702-4

Weitere Informationen unter:

Verlag für Kindertheater

www.kindertheater.de



Oetinger ► audio

www.oetinger-audio.de

DRESSLER

www.dressler-verlag.de

„Nur ein Tag“, der Kinofilm, ist im Verleih von W-film Distribution

Wfilm

www.nureintag.wfilm.de